

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Horst Müller
	Telefon (0202)	563 5513
	Fax (0202)	563 8422
	E-Mail	Horst.Mueller@stadt.wuppertal.de
	Datum:	29.10.2003
	Drucks.-Nr.:	VO/2199/03 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
20.11.2003	Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg	Entgegennahme o. B.
Verkehrssituation Am Hammerkloth		

Grund der Vorlage

Anfrage der Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg vom 18.09.03.

Beschlussvorschlag

Der Bericht der Verwaltung wird entgegengenommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Bronold

Begründung

Die Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg hat gemäß Beschlussfassung vom 18.09.03 die Verwaltung um Prüfung gebeten, ob es nach Änderung der Lichtsignalanlage Röttgen zu einer stärkeren Verkehrsbelastung in der Straße Am Hammerkloth gekommen ist. Außerdem sollte geprüft werden, ob verstärkt Durchgangsverkehr zu verzeichnen ist.

Die Verwaltung hat am 14.10.03 eine umfangreiche Verkehrszählung durchgeführt. Aus der Verkehrserhebung zur Ermittlung des Durchgangsverkehrs in der Straße Am Hammerkloth zur Uellendahler Str. (über Uellendahl / Paul-Löbe-Straße) ergaben sich folgende Werte:

A) von Hans-Böckler-Straße nach Uellendahler Straße

Zeitintervall:	6:00 - 9:00 Uhr	=	9 Kfz (45 Kfz insgesamt einfahrend)
	12:00 - 14:00 Uhr	=	10 Kfz (35 Kfz insgesamt einfahrend)
	15:00 - 18:00 Uhr	=	11 Kfz (52 Kfz insgesamt einfahrend)

B) von Uellendahler Straße nach Hans-Böckler-Straße

Zeitintervall:	6:00 - 9:00 Uhr	=	3 Kfz (17 Kfz insgesamt einfahrend)
	12:00 - 14:00 Uhr	=	12 Kfz (40 Kfz insgesamt einfahrend)
	15:00 - 18:00 Uhr	=	7 Kfz (43 Kfz insgesamt einfahrend)

Die Zählung hat ergeben, dass sowohl die Verkehrsbelastung als auch der Anteil Durchgangsverkehr äußerst gering ist. Die Verwaltung empfiehlt keine Änderung der bestehenden Verkehrsführung.